

Jardines de Sabatini

Klassizistische Gartenanlage, die in den 30er Jahren dort angelegt wurde, wo einst die von Sabatini für den Königspalast angelegten Stallungen standen (daher ihr Name). Die während der Zweiten Spanischen Republik angefangene Gartenanlage wurde nach dem Bürgerkrieg beendet und steht vor der Nordfassade des Königspalastes.

Ihr architektonischer und dekorativer Charakter als Erweiterung des Königspalastes wurde durch die Aufstellung verschiedener Skulpturen, die ursprünglich das Gesims des Palastes verzieren sollten, aufgewertet. In geometrischen Formen gehalten, zählt diese Gartenanlage aufgrund ihrer privilegierten Lage zu den schönsten im Stadtviertel **Madrid de los Austrias**.

Sie sind zwar zu jeder Tageszeit schön, aber besonders lohnt sich ein Besuch bei Sonnenuntergang, der hier besonders spektakulär ist. Vom rechteckigen, mit Springbrunnen, Bäumen und Skulpturen aus weißem Marmor umsäumten Teich in der Mitte der Anlage aus kann der Besucher bewundern, wie die Gelb- und Rottöne des Sonnenuntergangs die grauen Steine des Palastes einfärben, bis die Sonne schließlich hinter der Silhouette der Casa de Campo verschwindet.





Wichtige Daten

Adresse

Calle Bailén, 2 28013

Web

<https://bit.ly/2vhf4Qa>

Bus

3, 25, 39, 46, 75, 138, 148, C1, C2

Preis

Eintritt frei.

Öffnungszeiten

Oktober – April: Mo-So 09:00 - 21:00 h

Mai – September: Mo-So 09:00 - 22:00 h

Touristenzone

Austrias

Metro

Ópera (L2, L5, R), Plaza de España (L2, L3, L10), Sol (L1, L2, L3)

Cercanías (Local train)

Madrid-Sol

Art

Parques y jardines

Offizielle Website des Fremdenverkehrsamts

